

Am CharitéCentrum 15 für Neurologie, Neurochirurgie und Psychiatrie ist in der Klinik für Neurologie CCM für zunächst drei Jahre folgende Position zu besetzen:

**Juniorprofessur für „Amyotrophe Lateralsklerose (ALS)“  
- Stiftungsprofessur -  
gefördert über den Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V.  
Besoldungsgruppe W1 BBesG – befristet auf drei Jahre  
(Kennziffer: Prof. (420/2014))**

Die Juniorprofessur kann bei positiver Evaluation um weitere drei Jahre verlängert werden.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen gemäß § 102a des Berliner Hochschulgesetzes die Voraussetzungen für die Berufung zur Juniorprofessorin/zum Juniorprofessor erfüllen.

Erwartet werden fundierte Kenntnisse in neurowissenschaftlichen Forschungsbereichen sowie auf dem Gebiet der Neurologie, vor allem auf dem Gebiet der Amyotrophen Lateralsklerose (ALS). Besonders von Vorteil wären Erfahrungen zu zellulären und molekularen Mechanismen der Neurodegeneration und der Neurobiologie von Proteinopathien.

Eine Einbindung in Forschungsschwerpunkte und Forschungsverbünde der Charité ([www.charite.de](http://www.charite.de)) und die Bereitschaft zur wissenschaftlichen Kooperation mit den Kliniken und Instituten der Charité und in fakultätsübergreifende Forschungsnetzwerke und anderen Institutionen Berlins und Brandenburgs, wie z.B. dem Max-Delbrück-Zentrum für Molekulare Medizin (MDC) wird erwartet. Eine engagierte Mitarbeit im Modellstudiengang Medizin wird ebenfalls vorausgesetzt.

Die Stiftungsprofessur wird von einem privaten Stifter gefördert und durch den Stifterverband für die deutsche Wissenschaft verwaltet.

Einstellungsvoraussetzungen: Gem. § 102 BerlHG abgeschlossenes Hochschulstudium in Medizin und sowie eine herausragende Promotion, besondere Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit und pädagogische Eignung.

Die Charité strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, sind ausdrücklich erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen erbitten wir unter Beachtung der Vorgaben im Internet ([http://http://habilitation.charite.de/fileadmin/user\\_upload/microsites/sonstige/habilitation/Sonstiges/Bewerbungshinweise\\_für\\_Professuren\\_Gliederung.pdf](http://http://habilitation.charite.de/fileadmin/user_upload/microsites/sonstige/habilitation/Sonstiges/Bewerbungshinweise_für_Professuren_Gliederung.pdf)) bis zum 15. September 2014 zu richten an die Dekanin Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Charitéplatz 1, 10117 Berlin.

Parallel wird um die Zusendung der Bewerbung per E-Mail als eine PDF-Datei an [professurbewerbung@charite.de](mailto:professurbewerbung@charite.de) gebeten.